

ACCELERATED TIME & THE MODERNITY OF GOETHE

(FROM *FAUST* TO THE INTERNET)

SEMINAR PAPER BY DR. MANFRED OSTEN

Secretary General of the Alexander von Humboldt Foundation Bonn and

author of the recently published

„ALLES VELOZIFERISCH“ ODER GOETHE'S ENTDECKUNG DER
LANGSAMKEIT

CLARE HALL MEETING ROOM, CAMBRIDGE

(IN THE MAIN COLLEGE BUILDING, HERSCHEL ROAD, OFF GRANGE
ROAD BEHIND THE UNIVERSITY LIBRARY)

Manfred Osten · »Alles veloziferisch«
oder Goethes Entdeckung der Langsamkeit

Goethe hatte in vielem recht, in manchem un-
recht, immer aber hat er weit vorausgedacht,
und so kommt er uns hier nicht aus der Ver-
gangenheit, sondern unverhofft aus der Zu-
kunft entgegen, mit Gedanken zu Themen, die das be-
gin- nende Jahrhundert bewegen und beunruhigen: religiöser Fi-
natismus, die Entschlüsselung des menschlichen Genoms,
gentechische Versuche und die globale Beschleunigung in
Wirtschaft und Gesellschaft, in der Lebens- und Alltags-
wirklichkeit des einzelnen.

Manfred Osten hat Goethes
Faust, die *Wahlverwandtschaften*
und den *West-östlichen Divan* neu
gelesen und ist dabei zu übertra-
schenden Erkenntnissen gelangt,
die Goethes unverminderte Ak-
tualität belegen.

Er befürchtet das Scheitern
westlicher Zivilisation im Zei-
chen dessen, was er »velozife-
risch« genannt hat: das Schnelle,
Überleite, das zugleich das »Luzi-
ferische«, das »Teufelische« ist: in
der raschen Aufeinanderfolge von immer neuen Werten,
dem erschreckend schnellen Wechsel von Moden und
Trends. So ist Faust der tragische Held des Irrtums, des über-
eilten Denkens und Handelns, während Homunculus die
Schneltheit nach einem neuen humanistischen Menschenbild
verkörpert. Otilie in den *Wahlverwandtschaften* ist die Figur
der Geduld, die erst scheitert, als sie ihren Widerstand gegen
eine künstlich gewordene Welt aufgibt. Im *West-östlichen
Divan* begegnet uns ein Weltverständnis, das durchaus ein
Korrektiv zu westlichem Denken sein kann.

Goethe hat die Grundproble-
me, mit denen sich die heutige
Gesellschaft auseinandersetzen
hat, bereits vielfach be-
nannt. Er hat die Ambivalenz
von Aufklärung und Informa-
tion, die Konflikte im Zu-
sammentreffen von Osten und
Westen, Norden und Süden er-
kannt und offengehalten für
das Gespräch, für eine Begeg-
nung zwischen den Kulturen.

Manfred Osten

„Alles veloziferisch“
oder Goethes
Entdeckung
der
Langsamkeit



Insel

Manfred Osten
»Alles veloziferisch« oder Goethes
Entdeckung der Langsamkeit
Mit zahlreichen Abbildungen
Etwa 100 Seiten, Broschur
ca. € 14,90 (D)
€ 15,40 (A) / Fr. 26,20
Auslieferung: März 2003
ISBN 3-458-17159-2

Manfred Osten, geboren 1938, Dr.
seit 1995 Generalsekretär der Alexand-
er-von-Humboldt-Stiftung in Bonn.

Im Insel Verlag erschien
Alexander von Humboldt: *Über die
Freiheit des Menschen* (1999)



CLARE HALL CAMBRIDGE,
FRIDAY, OCTOBER 3, 2003 at 2.15 pm.

ALL ARE WELCOME. Dr Osten has also offered to answer
any questions about the Alexander von Humboldt awards
and his talk will be followed by both refreshments and a
musical entertainment.